

welches doch abermahl bey Verbesserung dieser Historiæ ein Hauptstück.

Wenn ich nun ausser denen übrigen **Eu. Wohl-Edlen** selbst bedenklich gewesenen Umständen mir vorstelle / wie wenig seyn werden / welche nur die meisten angezeigten Bücher beysammen haben möchten / und wie schwer es halten werde dieselbigen zu erborgen / so kan ich nicht wohl absehen / daß dieses Directorium, so nur ein leerer Index wäre / so vieler Mühe und Kosten werth sey.

Dahingegen gefällt mir **DERO** Vorschlag zu einem *Universal-Lexico* dermassen / daß ich schon längst geglaubt habe / es werde der Historiæ V. E. nicht besser / als durch dergleichen Arbeit aufzuhelffen seyn; Nur kan ich nicht verhehlen / daß wir auch wegen Einrichtung solches Lexici ungleiche Meynung hegen.

Es sehen **Eu. Wohl-Edlen** p. 6. ausdrücklich folgende Worte: Dieses ist und bleibet gewiß / so lang man alle in ein *Lexicon* bringen will / so wird nichts vollständiges daraus / wenn auch zehnmahl das *Universale* auf dem Titel stehet / und eben deswegen wird von ihnen angerathen / solches *Lexicon* vorhin beneldter massen dergestalt zu theilen / daß *Vitæ Theologorum, Ictorum, Medicorum &c.* jedwede Art in einem eignen Bande solten anzutreffen seyn. Hier sind nun meine unvorgreifliche Gedancken / ob sey es besser / wo *Theologi, Icti, Medici, Phis.* untermenget seyn / denn auf solche masse ist es nicht nöthig durch den *Indicem Universalem* dem Käufer die Kosten / und dem Leser die Mühe im Nachschlagen zu vermehren / und es kan auf diese Weise auch derjenige / so in *hist. lit.* ganz unerfahren ist / und nicht weiß / ob dieser oder jener denen *Theologis, Ictis &c.* zuzuzehlen / dennoch ohne Zeit-Verlust finden / was er suchet.

Und